

Heilig-Kreuz-Münster ab Montag geschlossen

Am Sonntag Titularfest / Renovierung dauert bis Ende 2016

Von Berthold Hildebrand

Rottweil. Am Sonntag, dem Fest Kreuzerhöhung, ist das Heilig-Kreuz-Münster zum vorerst letzten Mal geöffnet. Ab Montag werden die Gottesdienste in die Kapellenkirche verlegt, denn das Münster soll im Innern renoviert werden. Dies dauert wohl bis Ende 2016.

Das Titularfest »Kreuzerhöhung« erinnert an das Auffinden des Kreuzes Christi am 13. September 326 durch Kaiserin Helena. Am darauffolgenden Tag, dem 14. September, habe Bischof Makarius I. dieses Kreuz in der in Jerusalem im Auftrag von Kaiser Konstantin erbauten Auferste-

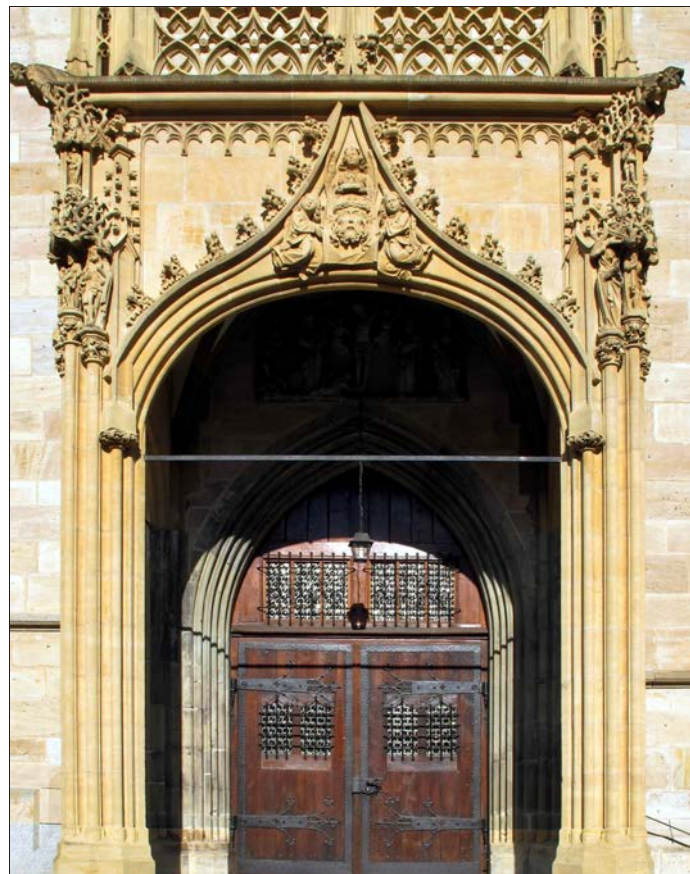
hungskirche – heute als Grabeskirche bekannt – dem Volk präsentiert, es in die Höhe gehoben, »erhöht«. Das schreiben unter anderem Socrates und Cyrillus von Jerusalem.

Die spätantike Schriftstellerin Egeria hatte im Anschluss drei Jahre lang das Heilige Land bereist. In ihrem Reisebericht aus dem Jahre 383, der heute in der Klosterbibliothek von Arezzo aufbewahrt wird, ist zu lesen: »In Jerusalem wird ein vergoldetes Kästchen gezeigt, in dem sich ein Teil des heiligen Kreuzes befindet; es wird geöffnet, das Kreuzholz zusammen mit der Kreuzinschrift herausgehoben.«

Die Gemeinde Heilig-Kreuz begeht ihr Kirchweihfest mit einem feierlichen Gottesdienst ab 9.30 Uhr. Der Müns-

terchor singt Kyrie, Sanctus und Agnus Dei aus der Messe sowie die Liedsätze »Wir haben empfangen« und »Ich verehere' im Kreuze dich«. Kinder werden die Fürbitten vortragen. Dabei wird das Kreuz als Verbindung zwischen Himmel und Erde betrachtet, als Zeichen für den Tod, für Schmerzen und Leid, aber auch als ein Zeichen des Lebens.

Die Gemeinde antwortet »Im Kreuz ist Heil, Leben und Hoffnung«. Der Segen wird mit dem spätbarocken Kreuzpartikelostensorium von 1739 gespendet, einem Gefäß in Kreuzesform. Im Rahmen des Abendgottesdienstes um 19 Uhr wird auch die für einige Zeit letzte Monatsprozession mit den Zünften im Münster stattfinden.



Die Türen des Heilig-Kreuz-Münsters bleiben ab Montag geschlossen.
Foto: Hildebrand